

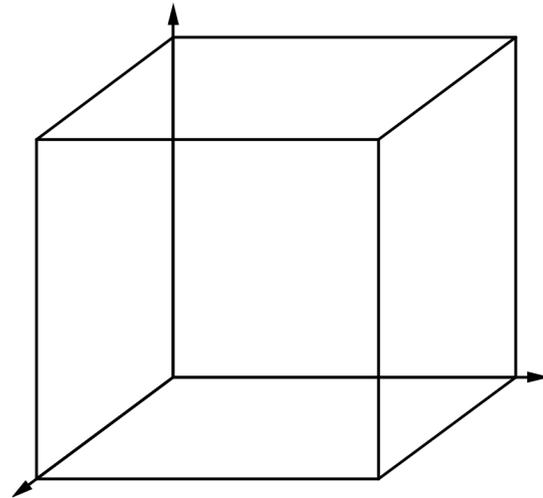
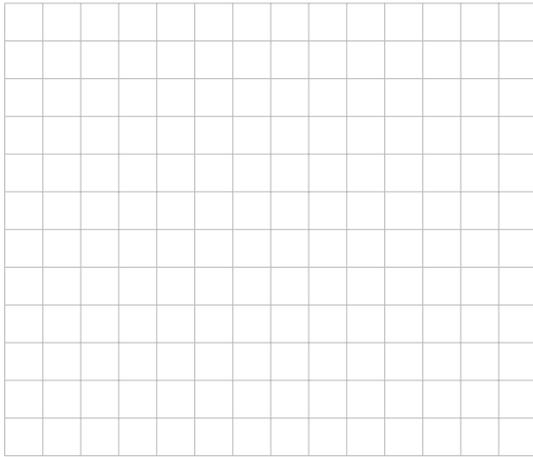
3. Axonometrie

3.1. Vom Schrägbild zur Isometrie

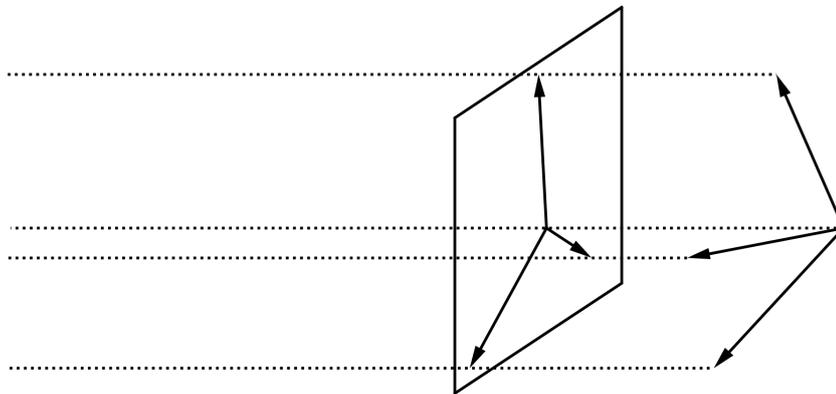
1. **Bemerkung**

In der Axonometrie geht es darum, von einem räumlichen Körper eine möglichst anschauliche Figur herzustellen. Anschaulich heisst hier, dass die Proportionen wie auf einem fotografischen Bild korrekt übernommen werden.

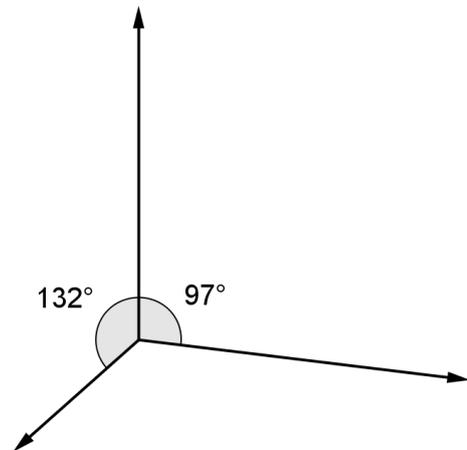
2. **Schrägbild**



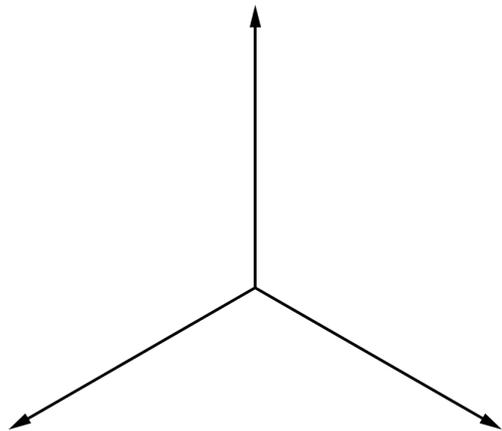
3. **Räumliche Analyse**



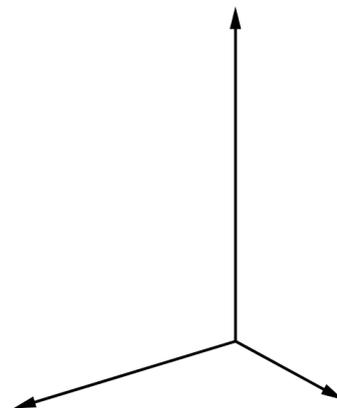
4. **Ingenieur-Axonometrie**



5. **Isometrie**



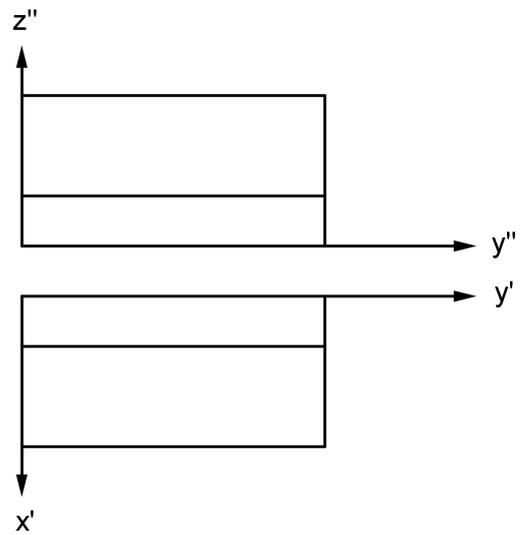
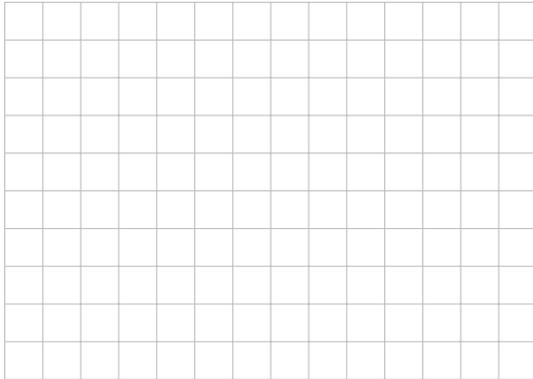
6. **Beliebiges axonometrisches Bild**



3.2. Einschneideverfahren

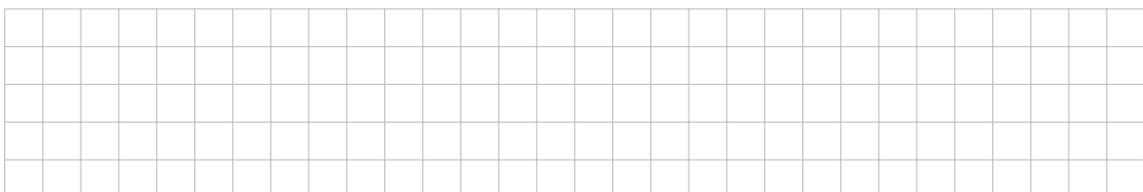
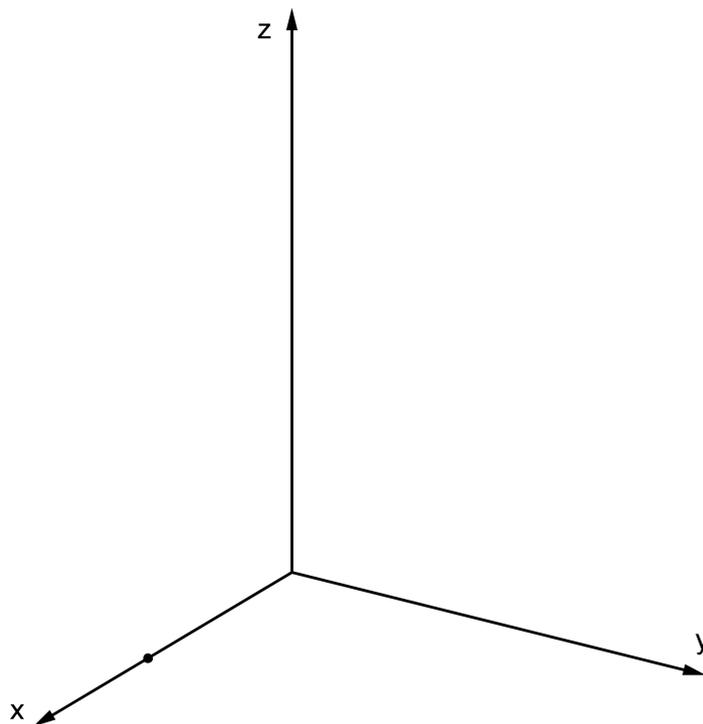
1. Grund- und Aufriss

Von einem räumlichen Körper sind Grund- und Aufriss vorgegeben. Wie sieht der Körper aus?

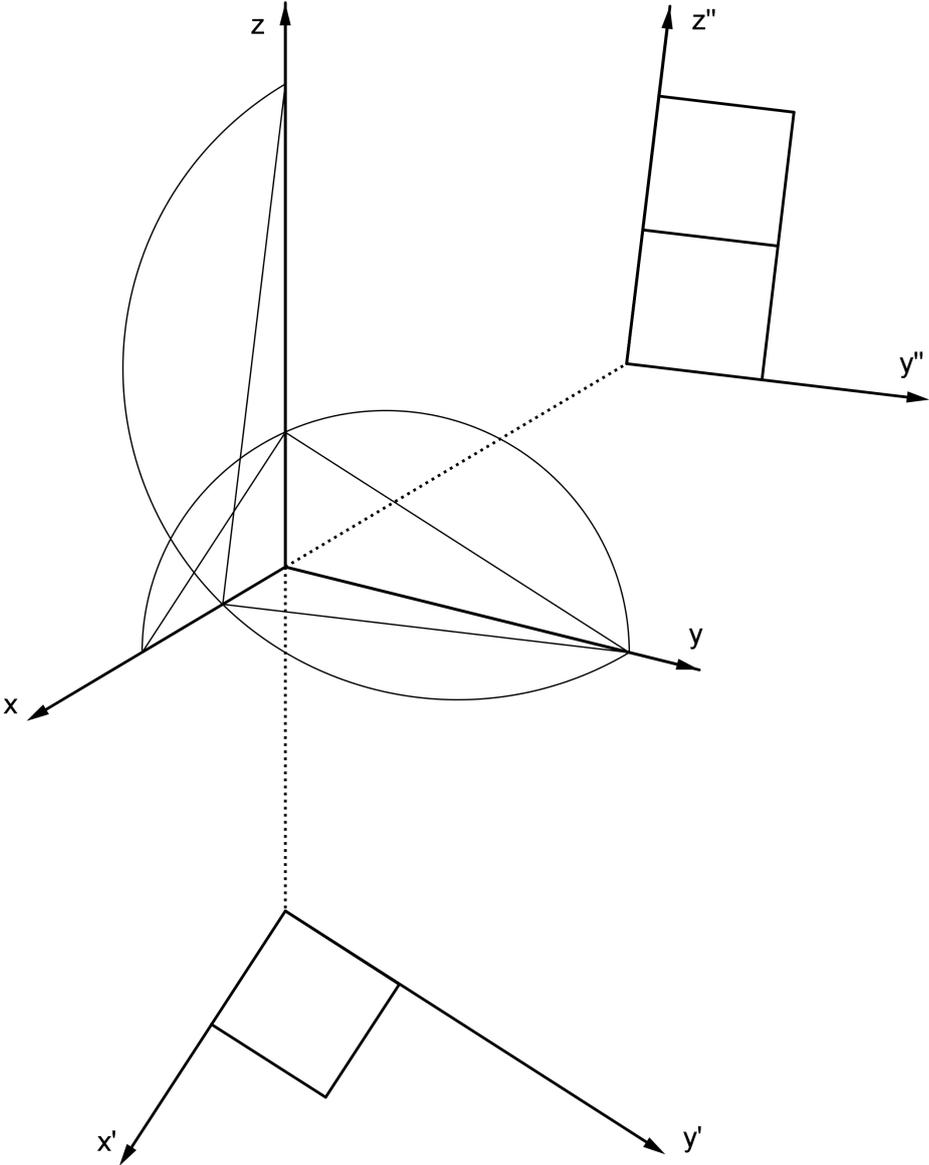


2. Das Spurdreieck

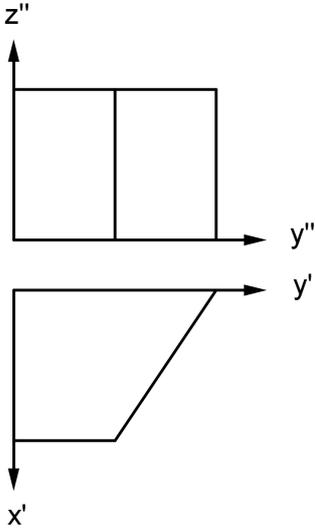
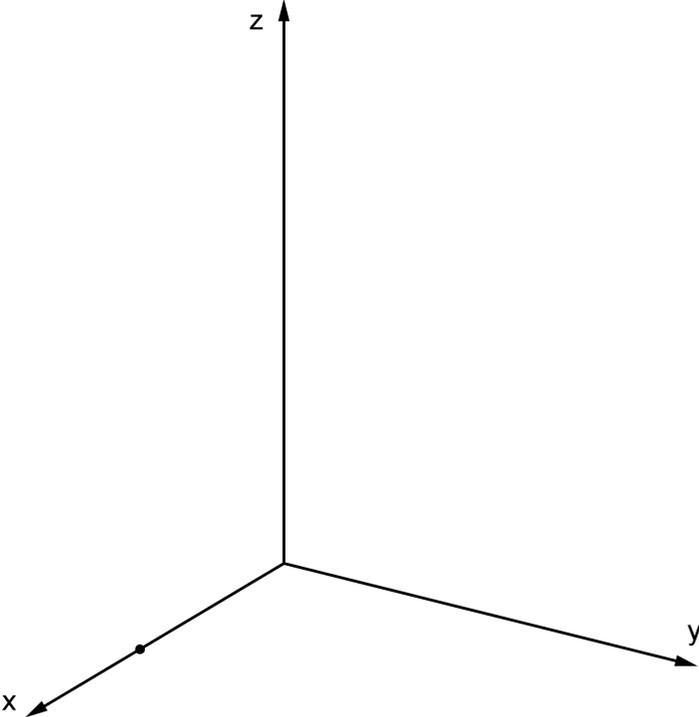
Gegeben sind die Achsenrichtungen. Wo erkennt man Grund- und Aufriss?



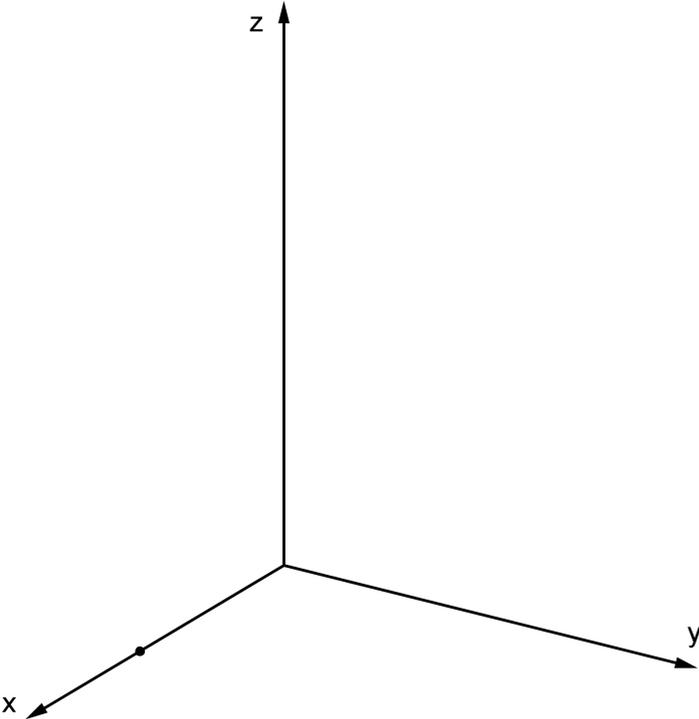
3. Einschneideverfahren



4. Übung



5. Übung



Erfinde selber einen Körper.

